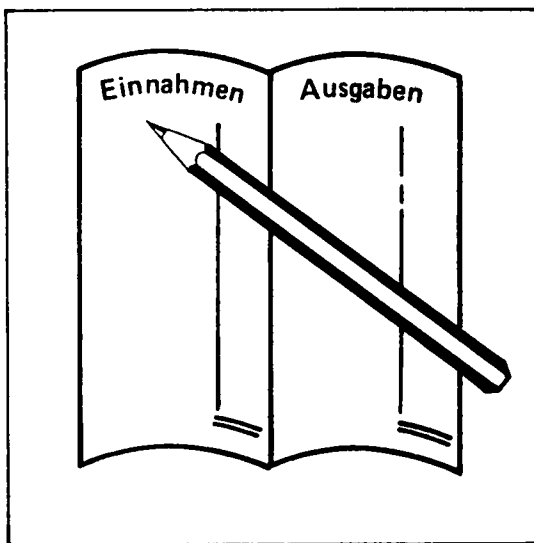


Statistisches Bundesamt

Wirtschaftsrechnungen



Fachserie **15**

Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

3. Vierteljahr 1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin erfragen: Gruppe IX C, Telefon: 030 / 23 24 6758 bzw. 030 / 23 24 6780 oder Fax: 030 / 23 24 6400

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im April 1998

Preis: DM 8,-

Bestellnummer: 2150100 - 97323

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.

Weitere Hinweise dazu auch auf S. 19 dieser Veröffentlichung.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

● im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

● Telefon: 06 11 / 75 24 05

● Telefax: 06 11 / 75 33 30

● E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

● Telefon: 030 / 23 24 68 66

● Telefax: 030 / 23 24 68 72

● E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Daten sowie alle Teile der Dokumentation unterliegen dem Urheberrecht. Alle Rechte sind geschützt. Jegliche Vervielfältigung oder Verbreitung, ganz oder teilweise, bedarf der vorherigen Zustimmung.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
Früheres Bundesgebiet	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	7
2 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	8
3 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	10
4 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	11
Neue Länder und Berlin-Ost	
5 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	13
6 Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	14
7 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	16
8 Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	17
Übersicht über die im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) gespeicherten und maschinenlesbar zu beziehenden Zeitreihensegmente	19

Die Angaben für das „frühere Bundesgebiet“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin West ein.

Die Angaben für die „neuen Länder und Berlin-Ost“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte beobachtet. Diese Statistik geht bis auf das Jahr 1949 zurück. Für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990 liegen voll vergleichbare Ergebnisse für die drei Haushaltstypen allerdings nur für die Jahre 1964 bis 1985 vor. Im Jahre 1986 erfolgte erneut eine, wenn auch nur geringfügige, Änderung in der Abgrenzung der zu befragenden Haushalte und eine Anpassung an die „Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte“, Ausgabe 1983.

In den neuen Bundesländern wurde die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen ab 1991 (Berlin-Ost erst ab Juli 1991) eingeführt. Für die zurückliegenden Jahre wird auf die Statistik des Haushaltsbudgets der ehemaligen DDR verwiesen, für die die Ergebnisse im Statistischen Bundesamt vorliegen und rückwirkend veröffentlicht wurden.

Vorerst werden die Ergebnisse der laufenden Wirtschaftsrechnungen für die alten und neuen Bundesländer getrennt nachgewiesen. Die Definitionen der Haushalte sind in beiden Teilen zwar weitgehend identisch, Unterschiede ergeben sich jedoch zwangsläufig bei den absoluten Einkommensgrenzen und bei der Zahl der Renten- bzw. Einkommensbeziehungen.

Gemeinsam ist in den Erhebungen in beiden Teilen, daß die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte beziehen. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für Geschenke an Dritte sowie unterstellte Käufe, d.h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und die Sachzüge aus Eigenbewirtschaftung.

Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in „Wirtschaft und Statistik“ Heft 8/1965 bzw. 6/1972 enthalten. Zur Statistik des Haushaltsbudgets liegt eine Darstellung im Rahmen der Schriftenreihe „FORUM DER BUNDESSTATISTIK“, Band 22, vor.

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden Einnahmen und Ausgaben folgender Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp	Früheres Bundesgebiet
1	<p>2-Personenhaushalte von Renteneempfängern mit geringerem Einkommen</p> <p>Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare mit einem Einkommensbezieher, deren Haupteinkommensquelle Übertragungen vom Staat (Renten und Pensionen) und Arbeitgeber sind.</p> <p>Diese Einkommen sollten im Jahr 1997 zwischen 1 750 und 2 650 DM im Monat liegen. Bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenzen 1964 wurde in etwa von den damaligen Sätzen der Sozialhilfe ausgegangen. Diese Sätze werden seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.</p>
2	<p>4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen</p> <p>Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und alleinige(r) Einkommensbezieher(in) sein.</p> <p>Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1997 zwischen 3 850 und 5 850 DM im Monat liegen. Bei der Festlegung der Einkommensgrenzen wurde 1964 von einem Wert ausgegangen, der etwa dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie und dem eines männlichen Angestellten entsprach. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.</p>
3	<p>4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen</p> <p>Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Beamter/in oder Angestellte(r) tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Das Bruttoeinkommen aus hauptberuflicher, nichtselbständiger Arbeit dieses Ehepartners sollte 1997 zwischen 6 800 und 9 050 DM im Monat liegen. Das Einkommen hatte 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen des Typs 2. Diese Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.</p>
Haushaltstyp	Neue Länder und Berlin-Ost
1	<p>2-Personenhaushalte von Renteneempfängern</p> <p>Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare, deren Haupteinkommensquelle Renten der gesetzlichen Rentenversicherung sind. In der ehemaligen DDR waren mehr als 90 % der Frauen berufstätig und haben somit einen eigenen Rentenanspruch, so daß überwiegend zwei Renten bezogen werden. Beide Renten zusammen sollten 1997 monatlich nicht mehr als 2 700 DM betragen, jedoch auch nicht unter 1 750 DM im Monat liegen.</p>
2	<p>4-Personen-Haushalte von Angestellten und Arbeitern mit mittlerem Einkommen</p> <p>Erfaßt werden Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Arbeiter(in) tätig und Hauptverdiener sein. Der andere Ehepartner kann ebenfalls ein Einkommen aus Berufstätigkeit, im Einzelfall auch aus laufenden Übertragungen vom Staat erzielen. Die Einkommensgrenzen beziehen sich auf das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Ehepartner (bzw. bei der 2. Person auch aus Arbeitsförderung). Es sollte 1997 zusammen zwischen 3 250 und 5 250 DM im Monat liegen.</p>
3	<p>4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen</p> <p>Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit zwei Kindern, davon mindestens ein Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner sollte als Angestellte(r) oder Beamter/in tätig und Hauptverdiener der Familie sein. Der Ehepartner darf mitverdienen; es muß sich dabei aber um Einkommen aus unselbständiger Arbeit handeln. Das Bruttoeinkommen aus unselbständiger Arbeit beider Partner zusammen sollte 1997 zwischen 6 000 und 7 850 DM im Monat liegen.</p>

FRUEHERES BUNDESGBIET
1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER EINKOMMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	I 165		I 378		I 391	
	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	5344,89	77,8	8322,60	81,2
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	5297,06	77,1	7924,64	77,4
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	385,66	5,6	340,62	3,3
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	39,78	0,6	33,61	0,3
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER	-	-	47,84	0,7	397,96	3,9
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAETIGKEIT 2).....	82,73	2,9	244,89	3,6	196,47	1,9
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	263,05	9,2	556,73	8,1	900,37	8,8
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2514,88	87,9	721,66	10,5	825,44	8,1
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2404,92	84,1	504,19	7,3	452,81	4,4
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2324,84	81,3	1,14	0,0	-	-
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	52,99	1,9	489,86	7,1	440,20	4,3
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	80,49	2,8	31,95	0,5	17,62	0,2
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	29,46	1,0	185,52	2,7	355,02	3,5
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	4,26	0,1	56,99	0,8	136,09	1,3
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	13,29	0,5	107,40	1,6	109,75	1,1
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	2860,66	100	6868,18	100	10244,89	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,89	0,0	608,68	8,9	1520,98	14,8
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFUERDERUNG..	169,13	5,9	1088,60	15,8	805,11	7,9
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2690,64	94,1	5170,90	75,3	7918,80	77,3
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	94,33	-	320,46	-	751,57	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	27,51	-	162,60	-	481,13	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	-	-	51,92	-	313,46	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	27,51	-	96,75	-	123,36	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	2784,97	100	5491,36	100	8670,37	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2368,87	85,1	4428,65	80,6	6470,67	74,6
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	198,57	7,1	594,00	10,8	1432,22	16,5
ZINSEN.....	5,80	0,2	218,81	4,0	585,23	6,7
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	13,73	0,5	33,82	0,6	42,70	0,5
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	13,40	0,5	33,09	0,6	38,84	0,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	3,35	0,1	16,99	0,3	244,01	2,8
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	4,90	0,2	9,13	0,2	16,92	0,2
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKEN- U. ZUSAETZL. PFLEGEVERSICHERUNG	12,44	0,4	11,27	0,2	195,98	2,3
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	20,87	0,7	83,67	1,2	53,22	0,6
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	28,82	1,0	64,52	1,2	57,50	0,7
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	5,91	0,2	37,08	0,7	46,09	0,5
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND						
SONSTIGE AUSGABEN 12).....	102,76	3,7	138,72	2,5	190,59	2,2
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+217,52	+7,8	+468,70	+8,5	+767,48	+8,9
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+10,79	+0,4	+618,92	+11,3	+925,51	+10,7
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+194,90	+7,0	-198,03	-3,6	-250,35	-2,9
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+11,84	+0,4	+47,82	+0,9	+92,32	+1,1

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFUELLIGKEITSLAESTUNGEN U.AE. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAEFTLICHE ZWECHE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEFE (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIELEINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE ZWECHE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

FRUEHERES BUNDESGBIET
2 EINKOMMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
EINKOMMEN						
DARUNTER:						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTAETIGKEIT.....	82,73	X	5589,78	X	8519,07	X
EINKOMMEN AUS VERMOEGEN.....	308,84	X	850,01	X	1111,14	X
EINKOMMEN AUS LAUFENDEN UEBERTRAGUNGEN.....	2485,41	X	535,40	X	468,33	X
EINKOMMEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. UEBERTRAGUNGEN.....	58,98	X	348,12	X	836,15	X
EINKOMMEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	48,79	X	106,15	X	152,70	X
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2368,87	100	4428,65	100	6470,67	100
DAVON:						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	559,94	23,6	951,77	21,5	1234,27	19,1
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCHE, FISCHERZEUGNISSE.....	110,01	4,6	148,49	3,4	163,71	2,5
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -OELE.....	69,62	2,9	103,58	2,3	129,85	2,0
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	36,04	1,5	39,94	0,9	54,37	0,8
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE.....	34,24	1,4	44,97	1,0	60,72	0,9
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	58,01	2,4	94,27	2,1	118,39	1,8
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	25,95	1,1	66,86	1,5	79,47	1,2
ANDERE NAHRUNGSMITTEL.....	32,72	1,4	85,87	1,9	103,05	1,6
GETRAENKE, TABAKWAREN.....	100,27	4,2	188,55	4,3	201,86	3,1
VERZEHV VON SPEISEN UND GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	92,07	3,9	179,24	4,0	322,85	5,0
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	90,04	3,8	253,25	5,7	380,81	5,9
HERRENBERBEKLEIDUNG.....	13,05	0,6	25,61	0,6	53,00	0,8
DAMENBERBEKLEIDUNG.....	31,85	1,3	43,30	1,0	69,81	1,1
KNABENBERBEKLEIDUNG.....	0,45	0,0	21,69	0,5	27,50	0,4
MAEDCHENBERBEKLEIDUNG.....	0,09	0,0	20,54	0,5	29,74	0,5
SPORTBEKLEIDUNG.....	2,71	0,1	16,99	0,4	25,10	0,4
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWAESCHE, SAEUGLINGSBEKLEIDUNG...	16,99	0,7	47,36	1,1	66,97	1,0
STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHOER UND -STOFFE, KURZWAREN.....	8,35	0,4	19,18	0,4	28,49	0,4
SCHUHE.....	14,52	0,6	57,38	1,3	77,32	1,2
FREMDE AENDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FUER BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	2,04	0,1	1,19	0,0	2,87	0,0
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	893,91	37,7	1282,51	29,0	1627,07	25,1
WOHNUNGSMIETEN.....	733,01	30,9	1052,69	23,8	1373,71	21,2
ENERGIE.....	160,90	6,8	229,81	5,2	253,36	3,9
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE UND ANDERE GUETER FUER DIE HAUS- HALTSFUEHRUNG.....	119,99	5,1	272,62	6,2	408,49	6,3
MOEBEL.....	30,84	1,3	81,81	1,8	139,80	2,2
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	17,46	0,7	37,07	0,8	41,09	0,6
HEIZ- U. KOCHGERAETE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERAETE..	19,78	0,8	30,62	0,7	63,51	1,0
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALT- FUEHRUNG.....	13,83	0,6	41,32	0,9	60,17	0,9
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTFSUEHRUNG.....	18,15	0,8	32,59	0,7	43,30	0,7
Dienstleistungen fuer die Haushaltsfuehrung, fremde Re- paraturen und Installationen von Gebrauchsgueteren fuer die Haushaltsfuehrung.....	13,12	0,6	8,50	0,2	24,12	0,4
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	6,80	0,3	40,71	0,9	36,51	0,6

FRUEHERES BUNDESGBEIT
2 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	117,80	5,0	143,27	3,2	461,42	7,1
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	38,56	1,6	20,40	0,5	42,89	0,7
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	5,49	0,2	9,64	0,2	20,76	0,3
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsgueteren fuers die Gesundheitspflege.....	11,48	0,5	30,57	0,7	269,81	4,2
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege- heime u. ae.....	9,25	0,4	2,60	0,1	18,67	0,3
Verbrauchsgueter fuers die Koerperpflege.....	23,67	1,0	51,20	1,2	65,65	1,0
Gebrauchsgueter fuers die Koerperpflege.....	3,03	0,1	2,91	0,1	6,11	0,1
Dienstleistungen fuers die Koerperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsgueteren fuers die Koerperpflege.....	26,32	1,1	25,96	0,6	37,53	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	349,56	14,8	749,27	16,9	1191,01	18,4
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	152,91	6,5	288,02	6,5	543,51	8,4
Gebrauchsgueter fuers Kraftfahrzeuge und Fahrrader.....	5,10	0,2	28,10	0,6	32,93	0,5
Kraftstoffe.....	53,55	2,3	176,33	4,0	220,97	3,4
Verbrauchsgueter fuers Kraftfahrzeuge und Fahrrader.....	0,76	0,0	2,22	0,1	2,78	0,0
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrradern, andere Dienstleistungen fuers Kraftfahrzeug und Fahr- raeder.....	49,05	2,1	127,03	2,9	195,64	3,0
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	32,80	1,4	49,78	1,1	98,53	1,5
Nachrichtenubermittlung.....	55,39	2,3	77,79	1,8	96,65	1,5
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	137,66	5,8	495,36	11,2	694,79	10,7
Fernsehempfangs-, Rundfunkempfangs-, Phono-, Foto- und Kinoeraete.....	16,08	0,7	53,28	1,2	54,84	0,8
andere Gebrauchsgueter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	9,04	0,4	118,17	2,7	145,05	2,2
Buecher, Zeitungen, Zeitschriften.....	38,25	1,6	68,61	1,5	107,09	1,7
Verbrauchsgueter fuers Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	6,49	0,3	30,16	0,7	41,58	0,6
Unterrichtsleistungen.....	0,65	0,0	72,68	1,6	128,47	2,0
Dienstleistungen fuers Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	41,23	1,7	105,01	2,4	146,68	2,3
Pflanzen, Gueter fuers die Gartenpflege.....	16,29	0,7	29,33	0,7	47,11	0,7
Tiere, Gueter fuers die Tierhaltung.....	6,74	0,3	15,26	0,3	17,79	0,3
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsgueteren fuers Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	2,88	0,1	2,86	0,1	6,19	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	99,98	4,2	280,60	6,3	472,80	7,3
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	6,66	0,3	30,57	0,7	41,01	0,6
Begraebnisartikel.....	2,19	0,1	1,17	0,0	1,04	0,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	59,16	2,5	169,33	3,8	269,24	4,2
Pauschalreisen.....	23,11	1,0	54,04	1,2	137,40	2,1
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen... Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	5,61 3,26	0,2 0,1	17,88 7,61	0,4 0,2	15,07 9,04	0,2 0,1
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	14,62	X	642,50	X	1563,68	X
Beitraege zur Sozialversicherung, Arbeitsfoerderung.....	173,98	X	1107,54	X	1055,34	X
Praemien und Beitrage fuers private Versicherungen und Pensionskassen.....	65,53	X	146,65	X	317,38	X
Beitraege, Geldspenden und sonstige uebertragungen.....	99,99	X	116,80	X	157,65	X
Tilgung und Verzinsung von Krediten.....	17,91	X	699,72	X	1398,76	X

FRUEHERES BUNDESGBIET

3 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK

SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

3. VIERTELJAHR 1997

ART DER AUSGABEN 1)	I		I		I	
	HAUSHALTSTYP 1		HAUSHALTSTYP 2		HAUSHALTSTYP 3	
	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT	DM	I PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2368,87	100	4428,65	100	6470,67	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAAREN.....	559,94	23,6	951,77	21,5	1234,27	19,1
NAHRUNGSMITTEL 2).....	367,60	15,5	583,98	13,2	709,56	11,0
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	173,53	7,3	245,45	5,5	286,39	4,4
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	194,07	8,2	338,52	7,6	423,17	6,5
GETRAENKE.....	86,38	3,6	157,63	3,6	185,74	2,9
TABAKWAAREN.....	13,89	0,6	30,92	0,7	16,12	0,2
VERZEHR V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.	92,07	3,9	179,24	4,0	322,85	5,0
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	90,04	3,8	253,25	5,7	380,81	5,9
OBERBEKLEIDUNG.....	46,60	2,0	111,53	2,5	180,84	2,8
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	28,07	1,2	83,66	1,9	120,76	1,9
SCHUHE.....	15,37	0,6	58,07	1,3	79,21	1,2
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	893,91	37,7	1282,51	29,0	1627,07	25,1
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUEMERWOHNUNG U. AE.) 4)	733,01	30,9	1052,69	23,8	1373,71	21,2
ENERGIE.....	160,90	6,8	229,81	5,2	253,36	3,9
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	103,18	4,4	151,89	3,4	182,29	2,8
HEIZOEL.....	19,61	0,8	42,47	1,0	39,69	0,6
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	36,78	1,6	33,50	0,8	29,02	0,4
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUER DIE HAUSHALTSFUERUNG....	119,99	5,1	272,62	6,2	408,49	6,3
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	30,84	1,3	81,81	1,8	139,80	2,2
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	17,46	0,7	37,07	0,8	41,09	0,6
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	19,78	0,8	30,62	0,7	63,51	1,0
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUERUNG	13,83	0,6	41,32	0,9	60,17	0,9
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUERUNG 6).....	18,15	0,8	32,59	0,7	43,30	0,7
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	6,80	0,3	40,71	0,9	36,51	0,6
GUETER FUER DIE GESUNDEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	117,80	5,0	143,27	3,2	461,42	7,1
GUETER FUER DIE GESUNDEITSPFLEGE.....	44,05	1,9	30,03	0,7	63,65	1,0
DIENSTL. V. AERZTEN, KRANKENHAEUERN U. AE. F. D. GESUNDEITSPFLEGE	20,73	0,9	33,17	0,7	288,48	4,5
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	26,70	1,1	54,11	1,2	71,76	1,1
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE 7).....	26,32	1,1	25,96	0,6	37,53	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	349,56	14,8	749,27	16,9	1191,01	18,4
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	152,91	6,5	288,02	6,5	543,51	8,4
KRAFTSTOFFE.....	53,55	2,3	176,33	4,0	220,97	3,4
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	0,76	0,0	2,22	0,1	2,78	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBEHOER 8).....	19,99	0,8	83,39	1,9	122,02	1,9
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FUER KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRADER 9).....	34,15	1,4	71,75	1,6	106,55	1,6
FREEMDE VERKEHRSL. (OHNE PAUSCHALREISEN).....	32,80	1,4	49,78	1,1	98,53	1,5
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	55,99	2,3	77,79	1,8	96,65	1,5
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	137,66	5,8	495,36	11,2	694,79	10,7
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	14,61	0,6	47,65	1,1	48,57	0,8
FOTO- UND KINOGERAETE 10).....	1,48	0,1	5,63	0,1	6,27	0,1
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	0,85	0,0	39,15	0,9	22,74	0,4
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	38,25	1,6	68,61	1,5	107,09	1,7
BESUCH VON THEATER-, KINO-, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	4,01	0,2	36,79	0,8	60,01	0,9
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	16,29	0,7	23,33	0,7	47,11	0,7
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	6,74	0,3	15,26	0,3	17,79	0,3
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	99,98	4,2	280,60	6,3	472,80	7,3
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	3,08	0,1	16,61	0,4	18,73	0,3
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	2,74	0,1	12,11	0,3	17,81	0,3
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	59,16	2,5	169,33	3,8	269,24	4,2
PAUSCHALREISEN.....	23,11	1,0	54,04	1,2	137,40	2,1
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	914,89	38,6	1565,07	35,3	2002,70	31,0
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	160,30	6,8	546,53	12,3	773,85	12,0
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	222,00	9,4	496,74	11,2	846,70	13,1
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	751,64	32,2	1095,95	24,7	1428,07	22,1
REPARATUREN.....	29,07	1,2	77,45	1,7	120,12	1,9
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	280,98	11,9	646,91	14,6	1299,23	20,1

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISEUR.
8) EINSCHL. ANHAENGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCULE, TUEV-GEBUEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBUEHREN, WAGENWAESCHE. -
10) EINSCHL. ZUBEHOER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIENWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBUEHREN.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	559,94	.	951,77	.	1 234,27
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	367,60	.	583,98	.	709,56
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	173,53	.	245,45	.	286,39
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	41,77	.	54,48	.	60,44
RINDFLEISCH.....	505	6,79	390	5,46	433	7,00
KALBFLEISCH.....	45	0,64	11	0,24	27	0,64
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 998	19,25	2 322	25,52	2 159	28,51
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	37	0,49	52	0,47	53	0,92
GEFLUEGEL.....	952	6,88	1 368	11,47	1 188	12,09
HACKFLEISCH.....	531	5,16	877	8,99	875	9,03
INNEREIEN U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	270	1,15	82	0,52	46	0,33
SONSTIGES FLEISCH.....	112	1,42	145	1,81	128	1,92
FLEISCHWAREN.....	4 212	56,80	6 184	82,92	5 648	88,17
WURST UND WURSTWAREN.....	2 922	38,99	4 346	58,77	3 779	58,26
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	749	12,70	868	14,86	990	20,47
WURSTKONSERVEN.....	226	2,26	393	3,53	374	3,61
FLEISCHKONSERVEN.....	59	0,54	38	0,35	28	0,39
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	256	2,31	539	5,41	478	5,44
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	430	4,95	295	3,67	391	5,40
FISCHWAREN.....	.	6,49	.	7,41	.	9,71
FISCHKONSERVEN,	3,11	.	2,70	.	3,04
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	3,37	.	4,72	.	6,67
MILCH.....	.	27,70	.	47,27	.	53,69
TRINKMILCH (LITER).....	9,6	9,47	18,5	19,05	19,2	21,01
KONDENS MILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,80	.	1,80	.	1,55
SAHNE (LITER).....	0,8	3,48	1,2	5,48	1,6	7,41
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	7,87	.	13,63	.	16,69
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	3,08	.	7,31	.	7,03
KAESE.....	.	20,93	.	34,73	.	50,94
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 295	14,94	2 371	27,12	2 962	40,26
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSUESSPEISEN)....	1 422	5,21	1 396	7,04	1 761	9,21
SAUERMILCHKAESE.....	83	0,77	51	0,56	110	1,47
EIER.....	.	7,10	.	7,12	.	8,14
FRISCH (STUECK).....	29	7,10	30	7,11	30	8,11
BEARBEITET.....	-	-	.	0,01	.	0,03
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 010	7,62	1 053	7,75	1 293	9,72
SPEISEFETTE UND -OELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	28	0,17	13	0,10	31	0,19
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	194,07	.	338,52	.	423,17
SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,11	.	6,61	.	7,17
MARGARINE.....	1 119	3,91	1 343	3,84	1 152	3,70
ANDERE SPEISEFETTE UND -OELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	2,20	.	2,77	.	3,48
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	36,04	.	39,94	.	54,37
FRISCHOBST.....	.	32,06	.	33,55	.	45,83
KERNOBST.....	.	7,84	.	9,84	.	12,96
STEINOBST.....	.	8,70	.	6,74	.	9,84
BEEREN.....	.	2,68	.	1,56	.	3,22
WEINTRAUBEN.....	1 293	4,27	1 287	4,29	1 640	5,98
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	207	0,60	219	0,58	190	0,54
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	421	1,55	184	0,71	297	1,12
BANANEN.....	1 796	4,61	2 638	6,73	2 876	7,86
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	1,82	.	3,11	.	4,31
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	3,98	.	6,39	.	8,54
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	1,76	.	3,06	.	4,31
OBSTKONSERVEN.....	.	2,06	.	3,12	.	3,72
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,09	.	0,15	.	0,44
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,08	.	0,07	.	0,07
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	.	34,24	.	44,97	.	60,72
KARTOFFELN, FRISCH.....	8 559	6,55	5 785	4,46	6 171	5,92
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	1,87	.	7,50	.	7,79

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

FRUEHERES BUNDESGBIET
4 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	DM	I	DM	I	DM
	I MENGE 1) I		I MENGE 1) I		I MENGE 1) I	
FRISCHGEMUESE.....	.	20,13	.	22,62	.	33,68
BLUMENKOHL.....	639	1,33	373	0,77	366	0,83
WEISSKOHL.....	221	0,26	185	0,18	135	0,16
SONST. KOHL.....	.	0,64	.	0,62	.	0,89
KOPFSALAT.....	269	0,93	269	0,98	396	1,38
SONST. BLATT- UND STENGELGEMUESE.....	.	2,62	.	2,74	.	4,70
TOMATEN.....	1 507	4,63	1 557	4,85	2 334	7,85
GURKEN.....	772	1,77	1 202	2,90	1 456	3,63
SONST. FRUCHTGEMUESE.....	.	1,70	.	4,00	.	5,92
ZHIEBELGEMUESE.....	940	1,56	879	1,55	1 016	2,05
HUELSENFRUECHTE.....	244	1,00	105	0,40	146	0,61
SPEISEMOEHREN UND KAROTTEN.....	666	1,00	1 043	1,55	1 344	2,21
SONST. GEMUESE.....	.	2,70	.	2,09	.	3,65
TIEFGEFRORENES GEMUESE, GEMUESEKONSERVEN U. AE.....	.	5,44	.	10,15	.	13,00
TIEFGEFRORENES GEMUESE.....	.	1,46	.	2,96	.	3,81
GEMUESEKONSERVEN.....	.	3,98	.	7,20	.	9,19
ANDERE GEMUESEERZEUGNISSE (OHNE GEMUESESAEFTE).....	.	0,26	.	0,24	.	0,32
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	58,01	.	94,27	.	118,39
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	39,95	.	62,35	.	78,63
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 318	24,89	7 560	29,58	7 931	35,63
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 472	14,63	3 030	32,12	3 563	42,12
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,43	.	0,64	.	0,89
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	11,02	.	17,82	.	21,90
DAUERBACKWAREN.....	.	7,04	.	14,09	.	17,86
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	.	26,95	.	66,86	.	79,47
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 973	3,88	1 497	2,96	1 353	2,85
KAKADERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,31	.	1,05	.	1,16
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	7,44	.	15,80	.	19,02
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	3,75	.	14,39	.	16,43
SPEISEEIS.....	.	6,63	.	26,45	.	31,42
BIENENHONIG.....	237	1,88	182	1,49	303	2,95
MARMELADE, KONFITURE, GELEE, OBSTKRAUT.....	508	2,64	348	1,91	448	2,71
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,41	.	2,79	.	2,93
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	18,25	.	38,54	.	45,44
WEIZENMEHL.....	1 216	1,00	1 356	1,18	1 364	1,35
REIS.....	248	0,75	582	1,76	608	2,17
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	1,10	.	1,41	.	1,86
TEIGWAREN.....	514	1,98	1 636	5,21	1 616	6,16
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,93	.	8,00	.	10,18
GEWUERZE.....	.	1,81	.	2,60	.	3,21
SPEISESALZ.....	288	0,35	235	0,35	221	0,34
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,5	0,89	0,4	0,77	0,3	0,94
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	9,44	.	17,25	.	19,25
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	14,47	.	47,34	.	57,61
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	13	0,14	158	1,67	115	1,14
FERTIGGERICHTE.....	.	14,34	.	45,66	.	56,47
GETRAENKE 2).....	.	86,38	.	157,63	.	185,74
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	48,52	.	101,40	.	106,35
FRUCHTSAEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MUESESAEFTE U. AE.....	.	6,44	.	22,81	.	25,13
TAFELWASSER.....	.	15,22	.	23,66	.	30,58
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	2,00	.	12,30	.	9,55
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	5,23	.	20,48	.	15,60
KAFFEEMITTEL UND TEEAENHLICHE ERZEUGNISSE.....	.	2,73	.	3,26	.	4,91
KAFFEE.....	880	15,67	1 045	17,95	1 050	18,64
TEE 3).....	46	1,24	30	0,93	61	1,94
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	37,87	.	56,24	.	79,40
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,5	7,92	0,4	7,04	0,5	9,39
BIER (LITER).....	8,8	17,80	15,8	31,97	14,1	30,32
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,4	7,55	2,6	12,26	4,5	31,90
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,5	4,60	0,6	4,96	0,8	7,78
TABAKWAREN.....	.	13,89	.	30,92	.	16,12
ZIGARETTEN (STUECK).....	48	10,83	120	27,99	58	13,19
ZIGARREN (STUECK).....	0	0,20	1	0,31	0	0,10
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	2,86	.	2,62	.	2,82
VERZEHR VON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	92,07	.	179,24	.	322,85
VERZEHR VON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	0	0,03	2	11,57	5	27,73
VERZEHR VON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	64,86	.	118,34	.	220,66
VERZEHR VON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	27,18	.	49,33	.	74,46

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGBEN IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN. -
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
5 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)					
	I 209	I	I 362	I	I 373	I
	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT	I DM	I PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT.....	-	-	4358,38	76,1	7099,07	87,8
EINKOMMEN DER BEZUGSPERSON.....	-	-	3518,00	61,5	4189,31	51,8
DARUNTER:						
UNREGELMAESSIGE ZAHLUNGEN 1).....	-	-	118,51	2,1	113,20	1,4
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS.....	-	-	11,41	0,2	13,93	0,2
EINKOMMEN DER UEBRIGEN HAUSHALTSMITGLIEDER	-	-	840,38	14,7	2909,76	36,0
BRUTTOEINKOMMEN AUS SELBSTAENDIGER TAETIGKEIT 2).....	65,31	2,1	84,24	1,5	72,95	0,9
EINNAHMEN AUS VERMOEGEN 3).....	135,70	4,3	196,29	3,4	254,33	3,1
EINNAHMEN AUS UEBERTRAGUNGEN UND UNTERVERMIETUNG.....	2920,20	93,6	1085,16	19,0	663,21	8,2
LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 4).....	2811,90	90,1	905,60	15,8	469,00	5,8
DARUNTER:						
RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG....	2793,93	89,5	44,00	0,8	8,27	0,1
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN.....	10,59	0,3	580,89	10,1	443,63	5,5
SONSTIGE LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN 5), UNTERMIETE.....	5,99	0,2	30,31	0,5	29,77	0,4
EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN 6).....	102,31	3,3	149,25	2,6	164,45	2,0
DARUNTER:						
VOM STAAT.....	22,07	0,7	68,34	1,2	66,60	0,8
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	67,64	2,2	62,51	1,1	60,82	0,8
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN.....	3121,22	100	5724,07	100	8089,56	100
ABZUEGLICH:						
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN.....	0,83	0,0	442,43	7,7	1076,88	13,3
PFLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG, ARBEITSFOERDERUNG..	216,20	6,9	906,46	15,8	1378,60	17,0
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN.....	2904,19	93,0	4375,17	76,4	5634,09	69,6
ZUZUEGLICH:						
SONSTIGE EINNAHMEN 7).....	127,76	-	436,04	-	514,72	-
DARUNTER:						
VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 8).....	29,46	-	270,61	-	327,26	-
DARUNTER:						
VOM STAAT 4).....	7,97	-	167,95	-	216,60	-
VON PRIVATEN HAUSHALTEN.....	21,48	-	96,11	-	63,60	-
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN.....	3031,95	100	4811,21	100	6148,81	100
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2474,91	81,6	3697,87	76,9	4624,67	75,2
UEBRIGE AUSGABEN 9).....	181,90	6,0	450,38	9,4	632,97	10,3
ZINSEN.....	10,72	0,4	100,73	2,1	231,84	3,8
STEUERN (OHNE EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN).....	12,76	0,4	28,92	0,6	27,56	0,4
DAR. KRAFTFAHRZEUGSTEUER.....	11,96	0,4	27,61	0,6	26,73	0,4
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG...	1,91	0,1	5,72	0,1	18,14	0,3
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG 10)	0,89	0,0	6,26	0,1	4,76	0,1
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKEN- U. ZUSAEETZL. PFLEGEVERSICHERUNG	1,11	0,0	6,78	0,1	26,22	0,4
PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRZEUGVERSICHERUNG 11).....	13,31	0,4	70,93	1,5	56,27	0,9
PRAEMIEN FUER SONSTIGE SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG.....	22,82	0,8	63,01	1,3	82,23	1,3
BEITRAEGE AN ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK.....	6,06	0,2	16,18	0,3	25,35	0,4
GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE UND						
SONSTIGE AUSGABEN 12).....	112,32	3,7	151,85	3,2	160,60	2,6
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 13).....	+375,14	+12,4	+662,96	+13,8	+891,17	+14,5
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN.....	+30,63	+1,0	+816,77	+17,0	+753,92	+12,3
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN.....	+292,33	+9,6	+403,99	+8,4	+865,77	+14,1
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-).....	+52,19	+1,7	-557,80	-11,6	-728,53	-11,8

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, PRAEMIEN, TANTIEMEN, JEDOCH KEIN UEBERSTUNDENENTGELT. - 2) Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFUELLIGKEITSLAESTUNGEN U. AE. - 3) EINNAHMEN AUS VERMIETUNG UND VERPACHTUNG, MIETWERT DER EIGENTUMERWOHNUNG (VERRINGERT UM DIE AUSGABEN FUER DEN UNTERHALT VON GRUNDSTUECKEN UND GEBAEUDEN) SOWIE EINNAHMEN AUS GELDVERMOEGEN (DIVIDENDEN, ZINSEN ETC.). - 4) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, DEFFENTLICHE PENSIONEN. - 5) WERKSPENSIONEN /-RENTEN, STREIKUNTERSTUETZUNGEN, LAUFENDE UEBERTRAGUNGEN AUS PRIVATER KRANKEN- UND SCHADENVERSICHERUNG UND VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN. - 6) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 2000 DM JE EINZELFALL. - 7) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER ODER GEBRAUCHTER WAREN (Z.B. PKW), EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL, ERSTATTUNG FUER GESCHAFTLICHE ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUEUF (Z.B. FLASCHENPFAND), RUECKVERGUETUNG VON ZUVIEL BEZAHLTEN ENERGIEKOSTEN, JEDOCH KEINE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITAUFNAHME. - 8) EINMALIGE UND UNREGELMAESSIGE UEBERTRAGUNGEN VON 2000 DM UND MEHR JE EINZELFALL. - 9) OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG. - 10) AUCH FREIWILLIGE BEITRAEGE FUER PENSIONS-, ALTERS- UND STERBEKASSEN. - 11) KFZ-HAFTPFLICHT-, KASKO-, INSASSENVERSICHERUNG. - 12) GELDSTRAFEN, SPIEL-EINSAETZE, AUSGABEN FUER GESCHAFTLICHE ZWECKE, PACHTEN FUER GAERTEN. - 13) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG, ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
6 EINKÄUFEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
EINKÄUFEN						
DARUNTER:						
EINKOMMEN AUS ERWERBSTÄTIGKEIT.....	65,31	X	4442,62	X	7172,02	X
EINKÄUFEN AUS VERMÖGEN.....	175,05	X	293,59	X	371,34	X
EINKÄUFEN AUS LAUFENDEN ÜBERTRAGUNGEN.....	2817,89	X	935,65	X	498,32	X
EINKÄUFEN AUS EINMALIGEN U. UNREGELM. ÜBERTRAGUNGEN.....	131,77	X	419,85	X	491,70	X
EINKÄUFEN AUS UNTERVERMIETUNG UND AUS DEM VERKAUF V. WAREN.	37,83	X	67,51	X	57,95	X
AUSGABEN FÜR DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2474,91	100	3697,87	100	4624,67	100
DAVON:						
NÄHRUNGSMITTEL, GETRÄNKE, TABAKWAREN.....	570,32	23,0	856,18	23,2	976,63	21,1
FLEISCH, FLEISCHERZEUGNISSE, FISCH, FISCHERZEUGNISSE....	114,63	4,6	147,54	4,0	152,36	3,3
MILCH, MILCHERZEUGNISSE, EIER, SPEISEFETTE UND -ÖLE.....	68,29	2,8	91,31	2,5	98,42	2,1
OBST, OBSTERZEUGNISSE.....	35,91	1,5	37,71	1,0	42,72	0,9
KARTOFFELN, GEMÜSE, KARTOFFEL- UND GEMÜSEERZEUGNISSE....	34,16	1,4	39,31	1,1	41,95	0,9
BROT UND ANDERE BACKWAREN.....	52,62	2,1	79,51	2,2	84,39	1,8
ZUCKER, SÜSSWAREN, MARMLADE.....	29,66	1,2	52,36	1,4	57,38	1,2
ANDERE NÄHRUNGSMITTEL.....	27,40	1,1	70,03	1,9	78,65	1,7
GETRÄNKE, TABAKWAREN.....	114,97	4,6	185,26	5,0	201,13	4,3
VERZEHHR VON SPEISEN UND GETRÄNKEN IN KANTINEN, GAST- STÄTTEN U. ÄE.....	92,67	3,7	153,16	4,1	219,63	4,7
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	121,65	4,9	197,13	5,3	264,47	5,7
HERREN- OBERBEKLEIDUNG.....	20,90	0,8	18,13	0,5	25,97	0,6
DAMEN- OBERBEKLEIDUNG.....	45,59	1,8	42,67	1,2	54,43	1,2
KNABEN- OBERBEKLEIDUNG.....	0,30	0,0	13,15	0,4	18,53	0,4
MÄDCHEN- OBERBEKLEIDUNG.....	0,39	0,0	13,70	0,4	24,90	0,5
SPORTBEKLEIDUNG.....	4,63	0,2	13,57	0,4	17,37	0,4
HERREN-, DAMEN- UND KINDERWÄSCHE, SÄUGLINGSBEKLEIDUNG...	21,23	0,9	37,17	1,0	49,99	1,1
STRUMPFWAREN, KOPFBEDECKUNGEN, BEKLEIDUNGSZUBEHÖR UND -STOFFE, KÜRZWAREN.....	8,74	0,4	12,38	0,3	14,79	0,3
SCHUHE.....	17,80	0,7	45,48	1,2	57,35	1,2
FREMDE ÄNDERUNGEN UND REPARATUREN AN BEKLEIDUNG UND SCHUHEN, MIETEN FÜR BEKLEIDUNG UND SCHUHE.....	2,08	0,1	0,88	0,0	1,13	0,0
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE.....	690,24	27,9	895,04	24,2	974,52	21,1
WOHNUNGSMIETEN.....	525,05	21,2	684,14	18,5	742,43	16,1
ENERGIE.....	165,18	6,7	210,91	5,7	232,09	5,0
MOBEL, HAUSHALTSGERÄTE UND ANDERE GÜTER FÜR DIE HAUS- HALTSFÜHRUNG.....	213,68	8,6	278,98	7,5	370,21	8,0
MOBEL.....	50,05	2,0	94,24	2,5	125,07	2,7
BODENBELÄGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWÄSCHE.....	35,04	1,4	34,48	0,9	37,31	0,8
HEIZ- U. KOCHGERÄTE, ANDERE ELEKTRISCHE HAUSHALTSGERÄTE..	37,05	1,5	43,60	1,2	50,14	1,1
GESCHIRR UND ANDERE GEBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALT- FÜHRUNG.....	25,40	1,0	36,10	1,0	41,01	0,9
VERBRAUCHSGÜTER FÜR DIE HAUSHALTSFÜHRUNG.....	18,34	0,7	29,33	0,8	32,13	0,7
Dienstleistungen für die Haushaltsführung, fremde Repa- raturen und Installationen von Gebrauchsgütern für die Haushaltsführung.....	6,35	0,3	7,24	0,2	9,59	0,2
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, fremde Reparaturen an der Wohnung.....	41,45	1,7	33,99	0,9	74,98	1,6

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
6 EINNAHMEN UND AUSGABEN JE HAUSHALT UND MONAT
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	159,53	6,4	97,13	2,6	157,48	3,4
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	42,29	1,7	14,98	0,4	18,35	0,4
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	17,23	0,7	5,12	0,1	7,12	0,2
Dienstleistungen von Aerzten und anderen medizinischen Fachkraeften, fremde Reparaturen an Gebrauchsgueter fuere die Gesundheitspflege.....	23,73	1,0	13,63	0,4	37,93	0,8
Dienstleistungen der Krankenhaeuser, Sanatorien, Pflege- heime u. ae.....	17,59	0,7	1,00	0,0	12,28	0,3
Verbrauchsgueter fuer die Koerperpflege.....	24,28	1,0	40,79	1,1	50,55	1,1
Gebrauchsgueter fuer die Koerperpflege.....	1,96	0,1	2,28	0,1	3,39	0,1
Dienstleistungen fuer die Koerperpflege, fremde Repara- turen an Gebrauchsgueter fuer die Koerperpflege.....	32,45	1,3	19,33	0,5	27,85	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	347,64	14,0	716,82	19,4	996,37	21,5
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRADER.....	117,97	4,8	311,39	8,4	512,82	11,1
Gebrauchsgueter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	8,00	0,3	14,77	0,4	21,65	0,5
Kraftstoffe.....	64,04	2,6	162,74	4,4	196,99	4,3
Verbrauchsgueter fuer Kraftfahrzeuge und Fahrraeder.....	0,81	0,0	1,64	0,0	1,70	0,0
Fremde Reparaturen an Kraftfahrzeugen und Fahrraedern, andere Dienstleistungen fuer Kraftfahrzeuge und Fahr- raeder.....	56,69	2,3	118,07	3,2	137,36	3,0
Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen).....	45,96	1,9	39,60	1,1	53,49	1,2
Nachrichtenuebermittlung.....	54,15	2,2	68,61	1,9	72,35	1,6
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	171,14	6,9	388,63	10,5	459,13	9,9
Fernsehempfangs-, Rundfunkempfangs-, Phono-, Foto- und Kinoeraete.....	12,90	0,5	41,77	1,1	51,07	1,1
Andere Gebrauchsgueter f. Bildung, Unterhaltung, Freizeit.	16,25	0,7	66,26	1,8	75,72	1,6
Buecher, Zeitungen, Zeitschriften.....	38,55	1,6	60,35	1,6	66,54	1,4
Verbrauchsgueter fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	7,75	0,3	23,47	0,6	27,28	0,6
Unterrichtsleistungen.....	0,25	0,0	61,57	1,7	61,20	1,3
Dienstleistungen fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	51,73	2,1	91,88	2,5	108,50	2,3
Pflanzen, Gueter fuer die Gartenpflege.....	32,33	1,3	24,90	0,7	42,97	0,9
Tiere, Gueter fuer die Tierhaltung.....	9,53	0,4	14,67	0,4	20,85	0,5
Fremde Installationen und Reparaturen an Gebrauchsgueter fuer Bildung, Unterhaltung, Freizeit.....	1,84	0,1	3,77	0,1	5,01	0,1
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG, DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES SOWIE GUETER SONSTIGER ART.....	200,70	8,1	267,96	7,2	425,87	9,2
GUETER FUER DIE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG.....	15,04	0,6	22,66	0,6	38,75	0,8
Begraebnisartikel.....	3,34	0,1	1,06	0,0	0,57	0,0
Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes.....	87,33	3,5	160,14	4,3	227,16	4,9
Pauschalreisen.....	82,11	3,3	67,93	1,8	138,22	3,0
Dienstleistungen der Kreditinstitute und Versicherungen...	6,95	0,3	13,22	0,4	11,87	0,3
Dienstleistungen und fremde Reparaturen sonstiger Art.....	5,94	0,2	2,94	0,1	9,30	0,2
AUSGABEN (OHNE PRIVATER VERBRAUCH)						
DARUNTER:						
STEUERN.....	13,59	X	471,35	X	1104,44	X
Beitraege zur Sozialversicherung, Arbeitsfoerderung.....	218,11	X	913,30	X	1397,09	X
Praemien und Beitrage fuer private Versicherungen und Pensionskassen.....	38,13	X	145,86	X	169,13	X
Beitraege, Geldspenden und sonstige Uebertragungen.....	98,63	X	108,52	X	108,87	X
Tilgung und Verzinsung von Krediten.....	75,91	X	469,68	X	655,01	X

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST

7 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK

SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER

3. VIERTELJAHR 1997

ART DER AUSGABEN 1)	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	I	I	I	I	I
	DM	PROZENT	DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH.....	2474,91	100	3697,87	100	4624,67	100
NACH VERWENDUNGSZWECK						
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN.....	570,32	23,0	856,18	23,2	976,63	21,1
NAHRUNGSMITTEL 2).....	362,68	14,7	517,76	14,0	555,88	12,0
DAVON:						
TIERISCHEN URSPRUNGS 3).....	175,95	7,1	230,26	6,2	241,88	5,2
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 2).....	186,72	7,5	287,51	7,8	314,00	6,8
GETRAENKE.....	101,53	4,1	159,14	4,3	174,90	3,8
TABAKWAREN.....	13,44	0,5	26,12	0,7	26,23	0,6
VERZHR V. SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE	92,67	3,7	153,16	4,1	219,63	4,7
BEKLEIDUNG, SCHUHE.....	121,65	4,9	197,13	5,3	264,47	5,7
OBERBEKLEIDUNG.....	68,13	2,8	87,92	2,4	124,15	2,7
SONSTIGE BEKLEIDUNG.....	34,80	1,4	63,22	1,7	82,27	1,8
SCHUHE.....	18,72	0,8	45,99	1,2	58,05	1,3
WOHNUNGSMIETEN, ENERGIE (OHNE KRAFTSTOFFE).....	690,24	27,9	895,04	24,2	974,52	21,1
WOHNUNGSMIETEN (AUCH MIETWERT D. EIGENTUMERWOHNUNG U. AE.) 4)	525,05	21,2	684,14	18,5	742,43	16,1
ENERGIE.....	165,18	6,7	210,91	5,7	232,09	5,0
DARUNTER:						
ELEKTRIZITAET UND GAS.....	88,49	3,6	125,53	3,4	141,46	3,1
HEIZOEL.....	10,73	0,4	17,37	0,5	25,16	0,5
ZENTRALHEIZUNG, WARMWASSER UND FERNWAERME.....	59,30	2,4	58,90	1,6	56,15	1,2
MOEBEL, HAUSHALTSGERAETE U. AE. FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG....	213,68	8,6	278,98	7,5	370,21	8,0
DARUNTER:						
MOEBEL 5).....	50,05	2,0	94,24	2,5	125,07	2,7
BODENBELAEGE, HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE.....	35,04	1,4	34,48	0,9	37,31	0,8
HEIZ- UND KOCHGERAETE, AND. ELEKTR. HAUSHALTSGERAETE.....	37,05	1,5	43,60	1,2	50,14	1,1
GESCHIRR U. A. GEBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG ...	25,40	1,0	36,10	1,0	41,01	0,9
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 6).....	18,34	0,7	29,33	0,8	32,13	0,7
TAPETEN, ANSTRICHFARBEN, BAUSTOFFE, REP. AN DER WOHNUNG.....	41,45	1,7	33,99	0,9	74,98	1,6
GUETER FUER DIE GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE.....	159,53	6,4	97,13	2,6	157,48	3,4
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE.....	59,52	2,4	20,10	0,5	25,47	0,6
DIENSTL. V. AERZTEN, KRANKENHAEUSERN U. AE. F. D. GESUNDHEITSPFLEGE	41,32	1,7	14,63	0,4	50,21	1,1
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE.....	26,24	1,1	43,07	1,2	53,95	1,2
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE KOERPERPFLEGE 7).....	32,45	1,3	19,33	0,5	27,85	0,6
GUETER FUER VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG.....	347,64	14,0	716,82	19,4	996,37	21,5
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEADER.....	117,97	4,8	311,39	8,4	512,82	11,1
KRAFTSTOFFE.....	64,04	2,6	162,74	4,4	196,99	4,3
VERBRAUCHSGUETER FUER KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEADER.....	0,81	0,0	1,64	0,0	1,70	0,0
REPARATUREN, ERSATZTEILE UND ZUBehoER 8).....	27,50	1,1	79,63	2,2	92,15	2,0
ANDERE DIENSTLEISTUNGEN FUER KRAFTFAHRZEUGE U. FAHRRAEADER 9).....	37,20	1,5	53,21	1,4	66,86	1,4
FRENDE VERKEHRSLEISTUNGEN (OHNE PAUSCHALREISEN).....	45,96	1,9	39,60	1,1	53,49	1,2
FERNSPRECH- UND SONSTIGE POSTGEBUEHREN.....	54,15	2,2	68,61	1,9	72,35	1,6
GUETER FUER BILDUNG, UNTERHALTUNG, FREIZEIT.....	171,14	6,9	388,63	10,5	459,13	9,9
DARUNTER:						
FERNSEH-, RUNDFUNK- UND PHONOGERAETE 10).....	11,24	0,5	39,30	1,1	45,22	1,0
FOTO- UND KINOGERAETE 10).....	1,66	0,1	2,47	0,1	5,84	0,1
SPORT- UND CAMPINGARTIKEL.....	1,70	0,1	9,21	0,2	12,43	0,3
BUECHER, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN.....	38,55	1,6	60,35	1,6	66,54	1,4
BESUCH VON THEATER-, KIND- SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.....	10,88	0,4	32,60	0,9	40,88	0,9
PFLANZEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE.....	32,33	1,3	24,90	0,7	42,97	0,9
TIERE, GUETER FUER DIE TIERHALTUNG.....	9,53	0,4	14,67	0,4	20,85	0,5
GUETER F. PERSOENL. AUSSTATTUNG UND SONST. ART, REISEN.....	200,70	8,1	267,96	7,2	425,87	9,2
DARUNTER:						
UHREN, SCHMUCK 11).....	9,47	0,4	10,45	0,3	20,88	0,5
TASCHEN, KOFFER U. AE.....	4,42	0,2	10,60	0,3	14,94	0,3
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES 12).....	87,33	3,5	160,14	4,3	227,16	4,9
PAUSCHALREISEN.....	82,11	3,3	67,93	1,8	138,22	3,0
NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER						
VERBRAUCHSGUETER.....	952,33	38,5	1402,91	37,9	1610,32	34,8
GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER						
BEGRENZTEM WERT.....	276,51	11,2	431,36	11,7	583,55	12,6
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER.....	231,13	9,3	503,36	13,6	756,75	16,4
WOHNUNGS- UND GARAGENMIETEN.....	557,26	22,5	718,56	19,4	780,87	16,9
REPARATUREN.....	39,62	1,6	79,29	2,1	99,96	2,2
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN.....	418,06	16,9	562,39	15,2	793,21	17,2

1) DER BEGRIFF 'GUETER' IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST 'WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN' ZUSAMMEN. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.
3) OHNE FERTIGGERICHTE. - 4) EINSCHL. NEBENKOSTEN. - 5) EINSCHL. MATRATZEN. - 6) Z.B. WASCH- UND PUTZMITTEL. - 7) Z.B. FRISEUR.
8) EINSCHL. ANHAEANGERN, REIFEN, MOTOREN. - 9) FAHRSCHULE, TUEV-GEBUEHREN, GARAGENMIETE, PARKGEBUEHREN, WAGENWAESCHE. -
10) EINSCHL. ZUBehoER UND ERSATZTEILEN. - 11) EINSCHL. ANDERER GOLD- UND SILBERSCHMIEDEWAREN, OHNE REPARATUREN. - 12) UEBERNACH-
TUNG IN HOTELS, PENSIONEN, FERIEWOHNUNGEN, CAMPINGPLATZGEBUEHREN.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERARTEN
3. VIERTELJAHR 1997

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I	DM	I	DM	I	DM
	I MENGE 1)	I	I MENGE 1)	I	I MENGE 1)	I
NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE, TABAKWAREN INSGESAMT.....	.	570,32	.	856,18	.	976,63
NAHRUNGSMITTEL 2).....	.	362,68	.	517,76	.	555,88
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS.....	.	175,95	.	230,26	.	241,88
FLEISCH, FRISCH, GEFROREN.....	.	40,64	.	52,86	.	53,13
RINDFLEISCH.....	427	4,93	358	4,16	341	4,06
KALBFLEISCH.....	20	0,32	5	0,08	4	0,06
SCHWEINEFLEISCH (AUCH FRISCHER SPECK).....	1 978	19,16	2 812	27,68	2 849	28,63
SCHAF- UND ZIEGENFLEISCH.....	71	0,74	10	0,14	4	0,06
GEFLUEGEL.....	1 032	6,53	1 023	6,88	1 119	7,47
HACKFLEISCH.....	583	5,19	1 148	9,72	1 052	8,87
INNEREIER U.A. SCHLACHTNEBENPRODUKTE.....	337	1,72	329	1,68	248	1,34
SONSTIGES FLEISCH.....	193	2,05	240	2,51	257	2,63
FLEISCHWAREN.....	5 037	61,81	7 175	85,33	7 320	89,82
WURST UND WURSTWAREN.....	3 440	42,40	5 153	61,13	5 301	65,00
SCHINKEN, SPECK, RAUCH-, KAISERFLEISCH.....	796	12,68	898	14,57	944	15,44
WURSTKONSERVEN.....	246	1,97	270	2,16	264	2,25
FLEISCHKONSERVEN.....	154	1,18	105	0,78	92	0,73
ANDERE FLEISCHERZEUGNISSE.....	400	3,59	749	6,70	719	6,39
FISCHE UND -FILETS, FRISCH, TIEFGEFROREN (AUCH LEBEND)....	367	3,90	236	2,32	238	2,47
FISCHWAREN.....	.	8,28	.	7,04	.	6,93
FISCHKONSERVEN,	4,66	.	3,52	.	3,53
ANDERE FISCHERZEUGNISSE, KREBS- UND WEICHTIERE.....	.	3,63	.	3,52	.	3,40
MILCH.....	.	25,52	.	41,52	.	44,50
TRINKMILCH (LITER).....	10,0	8,96	15,9	14,43	16,6	15,12
KONDENSMILCH (EINSCHL. MILCHPULVER).....	.	3,48	.	2,30	.	2,11
SAHNE (LITER).....	0,5	2,29	0,5	2,24	0,5	2,23
JOGHURT, BUTTERMILCH.....	.	7,60	.	11,36	.	13,82
SONSTIGE MILCHERZEUGNISSE.....	.	3,19	.	11,19	.	11,22
KAESE.....	.	21,97	.	27,12	.	30,30
HART-, SCHNITT-, WEICH-, SCHMELZKAESE.....	1 297	14,56	1 975	21,46	2 128	24,17
FRISCHKAESE U.-ZUBEREITUNG (OHNE QUARKSÜESSSPEISEN)....	1 386	5,39	1 101	4,98	1 130	5,59
SAUERMILCHKAESE.....	247	2,02	81	0,69	61	0,54
EIER.....	.	5,00	.	4,87	.	4,97
FRISCH (STUECK).....	23	5,00	27	4,86	27	4,95
BEARBEITET.....	-	-	.	0,01	.	0,02
BUTTER (EINSCHL. MILCHHALBFETT UND BUTTERSCHMALZ).....	1 149	8,41	1 270	8,90	1 321	9,44
SPEISEFETTE UND -DELE TIERISCHEN URSPRUNGS.....	73	0,43	51	0,31	51	0,30
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	186,72	.	287,51	.	314,00
SPEISEFETTE UND -DELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS.....	.	6,97	.	8,59	.	8,90
MARGARINE.....	1 454	4,89	2 332	7,02	2 366	7,37
ANDERE SPEISEFETTE UND -DELE PFLANZLICHEN URSPRUNGS....	.	2,08	.	1,57	.	1,53
OBST UND -ERZEUGNISSE (OHNE GETRAENKE UND MARMELADE).....	.	35,91	.	37,71	.	42,72
FRISCHOBST.....	.	31,03	.	32,64	.	37,29
KERNOBST.....	.	4,82	.	7,92	.	9,02
STEINOBST.....	.	8,86	.	7,57	.	9,09
BEEREN.....	.	2,30	.	0,93	.	0,86
WEINTRAUBEN.....	1 793	5,25	1 792	5,24	2 261	6,79
APFELSINEN, MANDARINEN, CLEMENTINEN.....	276	0,82	206	0,60	222	0,66
SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE.....	405	1,44	121	0,46	141	0,55
BANANEN.....	2 236	5,04	2 651	6,04	2 704	6,29
SONSTIGE SUEDFRUECHTE.....	.	2,50	.	3,87	.	4,04
SCHALEN-, TROCKEN-, TIEFKUEHLOBST UND OBSTKONSERVEN.....	.	4,88	.	5,07	.	5,43
SCHALEN- UND TROCKENOBST.....	.	1,48	.	2,12	.	2,10
OBSTKONSERVEN.....	.	3,09	.	2,77	.	3,12
TIEFGEFRORENES OBST.....	.	0,29	.	0,08	.	0,14
ANDERES VERARBEITETES OBST.....	.	0,02	.	0,10	.	0,06
KARTOFFELN, GEMUESE, KARTOFFEL- UND GEMUESEERZEUGNISSE....	.	34,16	.	39,31	.	41,95
KARTOFFELN, FRISCH.....	9 381	5,92	8 611	5,08	7 386	4,72
KARTOFFELERZEUGNISSE.....	.	2,03	.	4,36	.	3,97

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) EINSCHL. FERTIGGERICHTE.

NEUE LAENDER UND BERLIN - OST
8 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGSMITTEL, GETRAENKE UND TABAKWAREN
JE HAUSHALT UND MONAT NACH GÜTERARTEN
3. VIERTELJAHR 1987

ART DER NACHWEISUNG	I HAUSHALTSTYP 1		I HAUSHALTSTYP 2		I HAUSHALTSTYP 3	
	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM	I MENGE 1) I	DM
FRISCHGEMÜSE.....	.	18,60	.	20,66	.	23,96
BLUMENKOHL.....	873	1,74	708	1,37	768	1,51
WEISSKOHL.....	293	0,34	246	0,25	213	0,22
SONST. KOHL.....	.	0,53	.	0,49	.	0,51
KOPFSALAT.....	169	0,67	153	0,64	194	0,84
SONST. BLATT- UND STENGELGEMÜSE.....	.	1,68	.	1,18	.	1,46
TOMATEN.....	1 703	5,08	2 030	5,87	2 381	7,11
GURKEN.....	1 098	2,23	1 918	3,87	2 194	4,44
SONST. FRUCHTGEMÜSE.....	.	2,00	.	3,18	.	3,65
ZHIEBELGEMÜSE.....	789	1,23	554	0,86	656	1,04
HUELSENFRÜECHE.....	147	0,52	56	0,18	76	0,23
SPEISEMUEHREN UND KAROTTEN.....	572	0,79	772	1,01	832	1,11
SONST. GEMÜSE.....	.	1,79	.	1,75	.	1,84
TIEFGEFRORENES GEMÜSE, GEMÜSEKONSERVEN U. AE.....	.	7,39	.	9,06	.	9,18
TIEFGEFRORENES GEMÜSE.....	.	1,24	.	2,05	.	2,05
GEMÜSEKONSERVEN.....	.	6,16	.	7,01	.	7,13
ANDERE GEMÜSEERZEUGNISSE (OHNE GEMÜSESÄEFTE).....	.	0,22	.	0,15	.	0,13
BROT- UND ANDERE BACKWAREN.....	.	52,62	.	79,51	.	84,39
BROT- UND BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	30,84	.	48,34	.	51,10
BROT (EINSCHL. KNAECKEBROT).....	6 585	19,02	9 421	26,88	9 831	28,34
KLEINGEBAECK AUS BROTTTEIG.....	1 774	11,50	3 061	21,03	3 264	22,26
SONST. BACKWAREN AUS BROTTTEIG.....	.	0,32	.	0,43	.	0,51
FEINE BACKWAREN (FRISCH UND TIEFGEFROREN).....	.	15,09	.	19,91	.	20,63
DAUERBACKWAREN.....	.	6,69	.	11,26	.	12,67
ZUCKER, SUESSWAREN, MARMELADE.....	.	29,66	.	52,36	.	57,38
ZUCKER (RUEBEN- UND ROHRZUCKER).....	1 770	3,67	1 360	2,53	1 213	2,18
KAKADERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE).....	.	0,34	.	0,98	.	1,09
SCHOKOLADEN UND SCHOKOLADENERZEUGNISSE.....	.	9,83	.	15,74	.	18,49
ZUCKERWAREN (OHNE KANDIERTE FRUECHTE).....	.	3,78	.	11,55	.	12,34
SPEISEEIS.....	.	6,77	.	16,22	.	17,89
BIENENHONIG.....	289	2,26	132	0,93	127	0,95
MARMELADE, KONFITUREN, GELLEE, OBSTKRAUT.....	523	2,54	534	2,51	515	2,45
SONST. BROTAUFSTRICH.....	.	0,47	.	1,90	.	2,01
GETREIDEERZEUGNISSE, NAEHRMITTEL, GEWUERZE.....	.	14,86	.	27,68	.	29,65
WEIZENMEHL.....	873	0,59	746	0,51	751	0,45
REIS.....	237	0,69	280	0,86	243	0,80
ANDERE GETREIDEERZEUGNISSE.....	.	0,45	.	0,35	.	0,34
TEIGWAREN.....	468	1,39	1 047	2,58	975	2,50
MUESLI, CORNFLAKES.....	.	0,83	.	6,09	.	7,01
GEWUERZE.....	.	1,47	.	1,62	.	1,91
SPEISESALZ.....	336	0,42	242	0,30	244	0,34
ESSIG (OHNE ESSIGESSENZ) (LITER).....	0,2	0,53	0,2	0,33	0,1	0,28
SONST. NAEHRMITTEL UND SPEISEZUTATEN.....	.	8,49	.	15,04	.	16,01
SONST. NAHRUNGSMITTEL.....	.	12,53	.	42,35	.	49,00
SAEUGLINGS- UND KLEINKINDERNAHRUNG.....	-	-	151	1,40	14	0,17
FERTIGGERICHTE.....	.	12,53	.	40,94	.	48,84
GETRAENKE 2).....	.	101,53	.	159,14	.	174,90
ALKOHOLFREIE GETRAENKE.....	.	50,68	.	91,35	.	98,21
FRUCHTSÄEFTE, FRUCHTSAFTKONZENTRATE, GE- MÜSESÄEFTE U. AE.....	.	9,66	.	19,66	.	22,86
TAFELWASSER.....	.	12,81	.	15,90	.	17,56
KOFFEINHALTIGE LIMONADEN.....	.	0,97	.	8,83	.	8,64
ANDERE LIMONADEN UND ERFRISCHUNGSGETRAENKE.....	.	6,33	.	26,79	.	28,44
KAFFEEMITTEL UND TEEAEMHLICHE ERZEUGNISSE.....	.	3,18	.	2,85	.	3,18
KAFFEE.....	1 007	17,15	1 032	16,87	1 021	16,77
TEE 3).....	24	0,58	12	0,44	21	0,75
ALKOHOLISCHE GETRAENKE.....	.	50,86	.	67,79	.	76,69
SPIRITUOSEN (LITER).....	0,8	12,50	1,1	15,17	1,0	16,09
BIER (LITER).....	12,2	23,97	20,1	37,76	22,2	43,28
TRAUBEN- UND FRUCHTWEINE (LITER).....	1,9	9,97	2,4	10,31	2,3	10,66
TRAUBENSCHAUMWEINE (LITER).....	0,5	4,42	0,7	4,55	0,9	6,66
TABAKWAREN.....	.	13,44	.	26,12	.	26,23
ZIGARETTEN (STUECK).....	49	10,89	116	25,17	119	25,78
ZIGARREN (STUECK).....	1	0,50	1	0,62	0	0,14
ZIGARILLOS, STUMPEN, TABAK.....	.	2,04	.	0,33	.	0,31
VERZEHVON SPEISEN U. GETRAENKEN IN KANTINEN, GAST- STAETTEN U. AE.....	.	92,67	.	153,16	.	219,63
VERZEHVON SPEISEN IN KANTINEN (ANZAHL).....	-	-	12	42,73	17	66,59
VERZEHVON SPEISEN IN GASTSTAETTEN.....	.	67,46	.	81,26	.	113,89
VERZEHVON GETRAENKEN IN KANTINEN, GASTSTAETTEN U. AE.....	.	25,21	.	29,16	.	39,15

1) SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEZEIGT IN GRAMM. - 2) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHVON ENTHALTEN. -
3) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

Laufende Wirtschaftsrechnungen ausgewählter privater Haushalte
Zeitreihensegmente in STATIS-BUND
Aufbau wie Tabellen der Fachserie 15, Reihe 1

Tabellenüberschrift	Periodizität der Angaben	Segment
Früheres Bundesgebiet - Angaben ab 1986		
Wirtschaftsrechnungen ausgewählter privater Haushalte, - Budget - nach Haushaltstypen, Einnahmen und Ausgaben	monatlich jährlich	2872 2873
Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch nach Haushaltstypen, Art der Nachweisung	monatlich jährlich	2874 2875
Ausgaben für den privaten Verbrauch - Haushaltstypen - nach Verwendungszweck und Ausgaben; Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	monatlich jährlich	2876 2877
Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (Werte) nach Haushaltstypen und Güterarten	monatlich jährlich	2878 2879
Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (Mengen) nach Haushaltstypen und Güterarten	monatlich jährlich	2880 2881
Neue Länder und Berlin-Ost - Angaben ab 1991		
Wirtschaftsrechnungen ausgewählter privater Haushalte, - Budget - nach Haushaltstypen, Einnahmen und Ausgaben	monatlich jährlich	3534 3535
Einnahmen und Ausgaben für den privaten Verbrauch nach Haushaltstypen, Art der Nachweisung	monatlich jährlich	3536 3537
Ausgaben für den privaten Verbrauch - Haushaltstypen - nach Verwendungszweck und Ausgaben; Dauerhaftigkeit und Wert der Güter	monatlich jährlich	3538 3539
Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (Werte) nach Haushaltstypen und Güterarten	monatlich jährlich	3540 3541
Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren (Mengen) nach Haushaltstypen und Güterarten	monatlich jährlich	3542 3543

Fachserie 15: Wirtschaftsrechnungen

Laufende Wirtschaftsrechnungen

Die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen gibt Aufschluß über die Zusammensetzung der Einnahmen und Ausgaben bei privaten Haushalten. Aufgrund der unterschiedlichen wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse zwischen dem früheren Bundesgebiet einschl. Berlin-West und den neuen Bundesländern einschl. Berlin-Ost werden die Ergebnisse getrennt für die beiden Erhebungsgebiete nachgewiesen und zwar für jeweils drei ausgewählte definitorisch möglichst ähnlich abgegrenzte Haushaltstypen:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Rentempfängern.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Haushalte von Arbeitnehmern mit mittlerem Einkommen.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Arbeitnehmern mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren. Ein Ehepartner soll Angestellte(r) oder Beamter/Beamtin und der Hauptverdiener in der Familie sein.

Reihe 1: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

Die *Vierteljahresberichte* über die Budgets der 3 Haushaltstypen bringen jeweils einen Nachweis der Einnahmen und Ausgaben sowie der Käufe nach Güterart, Verwendungszweck, Dauerhaftigkeit und Wert der Güter; außerdem werden die Aufwendungen für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren teilweise mit Mengenangaben nachgewiesen.

Der *jährliche* Bericht enthält zusammenfassende Übersichten sowie tiefer gegliederte Nachweisungen über die Käufe der ausgewählten Haushaltstypen. Ferner werden die Veränderungen der Vermögens- und Finanzkonten je Haushalt und Monat dargestellt.

Einkommens- und Verbrauchsstichproben

Einkommens- und Verbrauchsstichproben werden seit 1962/63 in mehrjährigen Abständen durchgeführt (letzmals 1993); die Daten der Erhebung sind z.Z. in der Aufbereitungsphase. Einbezogen sind rd. 55 000 Haushalte aller Bevölkerungsschichten, ausgenommen Haushalte mit besonders hohen monatlichen Haushaltsnettoeinkommen.

Als einzige amtliche Statistik liefern Einkommens- und Verbrauchsstichproben für das jeweilige Erhebungsjahr detaillierte Informationen über Einkommenserzielung und -verwendung der deutschen Haushalte. Dabei fallen Angaben über Zusammensetzung und Verteilung des Haushaltseinkommens, über den Privaten Verbrauch nach Güterarten und Käuferschichten sowie über Umfang und Formen der Ersparnisbildung an. Darüber hinaus werden Daten über die Ausstattung der Haushalte mit langlebigen Gebrauchsgütern, über ihre Wohnverhältnisse und über den Bestand an Vermögen und

Schulden veröffentlicht. Diese Informationen werden mit wichtigen sozio-ökonomischen Haushaltsmerkmalen, wie soziale Stellung der Bezugsperson, Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Haushaltstyp, Alter der Bezugsperson, kombiniert.

Die Ergebnisse dieser Erhebungen werden in Form von thematisch gegliederten Heften veröffentlicht.

Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1988:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte

Heft 3: Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungs- und Genußmittel; Getränke, Tabakwaren, Mahlzeiten außer Haus

Heft 4: Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

Heft 5: Aufwendungen privater Haushalte für den Privaten Verbrauch

Heft 6: Einkommensverteilung und Einkommensbezieher in privaten Haushalten

Heft 7: Aufgabe, Methode und Durchführung (EVS 1983 und 1988)

Sonderheft 1: Haushalte mit Nutzgärten

Sonderheft 2: Private Haushalte sowie Personen in privaten Haushalten mit vermögenswirksamen Leistungen.

Einzelveröffentlichungen zur Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 1993:

Heft 1: Langlebige Gebrauchsgüter privater Haushalte

Heft 2: Vermögensbestände und Schulden privater Haushalte

Heft 3: Aufwendungen privater Haushalte für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren sowie Mahlzeiten außer Haus

Heft 4: Einnahmen und Ausgaben privater Haushalte

Heft 5: Aufwendungen privater Haushalte für den Privaten Verbrauch

Heft 7: Aufgabe, Methode und Durchführung

Sonderheft 1: Private Haushalte mit Garten

Klassifikationen

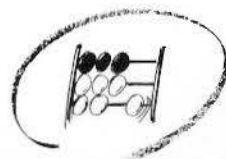
Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 4343, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Im Blickpunkt: Leben und Arbeiten in Deutschland



Statistisches Bundesamt



Wie ist der Altersaufbau der männlichen und der weiblichen Bevölkerung? Gibt es tatsächlich immer mehr Single-Haushalte und immer weniger Familien mit Kindern? Wie sieht es mit der Gleichstellung von Frauen und Männern in der Ausbildung oder im Erwerbsleben aus? Welche Stellung im gesellschaftlichen Leben und insbesondere im Erwerbsleben nimmt die ausländische Bevölkerung in Deutschland ein?

In der soeben erschienenen Veröffentlichung werden 40 Jahre Entwicklung nachgezeichnet, die der Mikrozensus als Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens dokumentiert.

Das in diesem Band zusammengestellte Themenspektrum reicht von den demographischen Strukturen über die Situation der Frauen in Ausbildung und Erwerbsleben und die Entwicklung der Erwerbstätigkeit bis zur Integration der ausländischen Bevölkerung in Deutschland.

112 Seiten, broschiert, DM 21,80, Bestell-Nr. 1021207-98900, ISBN 3-8246-0530-9

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**